

Wiederaufnahme der Gottesdienste

Liebe Gläubige,

nach den vergangenen Wochen ohne öffentliche Gottesdienste wird es bald wieder möglich sein, daß wir uns zum Gottesdienst versammeln. Das kann noch nicht in der bisher gewohnten Form geschehen, sondern ist mit Auflagen verbunden. Dies ist zur Zeit der einzig mögliche Weg, um zumindest in eingeschränktem Maß öffentlich Gottesdienst feiern zu können. Daher bitte ich Sie alle um Geduld, die uns auferlegten Vorgaben anzunehmen.

Unter folgenden Maßgaben können wir künftig wieder die heilige Messe feiern:

- **Grundsätzlich gilt:** Wenn jemand erkrankt ist (v. a. mit dem Corona-Virus) oder möglicherweise mit dem Corona-Virus angesteckt ist, kann er am Gottesdienst nicht teilnehmen. Dies ist eigentlich selbstverständlich und der Schutz des Mitmenschen vor Ansteckung ist ein Gebot der Nächstenliebe.
- Die Hygienebestimmungen müssen eingehalten werden.
- Vor der Kirche dürfen sich keine Menschenansammlungen bilden. Achten Sie außerhalb der Kirche bitte auf die Einhaltung des Mindestabstandes!
- Beim Betreten und Verlassen der Kirche ist ein Abstand von 2 m einzuhalten. Eingang und Ausgang sind unterschieden. Der Eingang erfolgt wie gewohnt von der Spitalstraße aus; Ausgang ist die Tür unter der Empore.
- Die Gottesdienstteilnehmer (ausgenommen Personen desselben Hausstandes) müssen untereinander einen Sicherheitsabstand von zwei Metern halten. Dies hat zur Folge, daß sich die Zahl der möglichen Sitzplätze in der Kirche stark reduziert.
Aus diesem Grund werden wir die Zahl der hl. Messen für die kommende Zeit erhöhen. Den Gottesdienstplan und weitere wichtige Hinweise dazu finden Sie weiter unten.
- Es ist empfohlen, daß die Gottesdienstteilnehmer während des Gottesdienstes einen Mund- und Nasenschutz anlegen.
- Beim Betreten der Kirche müssen die Hände desinfiziert werden. Es wird den Gottesdienstbesuchern von einem Ordner ein Platz zugewiesen. Den Anweisungen des Ordnungspersonals ist Folge zu leisten.
- Gemeindegeseang ist nicht möglich, daher wird es keine gesungenen Ämter geben, nur sogenannte Bet-Sing-Messen. Der Gesang wird von Einzelpersonen übernommen.
- Die Spendung der Heiligen Kommunion ist zurzeit leider nicht möglich.
- Das Verlassen der Kirche nach der hl. Messe erfolgt unter Beachtung der Mindestabstandes und über den Ausgang unter der Empore. Vor der Kirche dürfen sich keine Menschenansammlungen bilden!

Vorläufige Gottesdienstordnung

III. Messe an Sonn- und Feiertagen:

8 Uhr / 10 Uhr / 12 Uhr

Anmeldungen nimmt Familie Fischer entgegen, entweder unter der Telefon-Nummer 07132-2229, oder unter der Mail-Adresse: frauenkirche.nsu@gmail.com

Die telefonische Anmeldung kann ausschließlich zu folgenden Zeiten erfolgen (ebenso die Anmeldungen per Mail für die Sonntagsmessen):

Mittwoch 17:00 – 19:00 Uhr,

Freitag 10:00 – 12:00 Uhr.

Eine Anmeldung ist maximal bis für den Samstag der darauffolgenden Woche möglich.

Eine Anmeldung per Mail gilt erst dann als angenommen, wenn sie von Familie Fischer bestätigt wurde.

Die Plätze müssen bis 5 Minuten vor Meßbeginn eingenommen sein, ansonsten werden sie an evtl. andere wartende Personen vergeben.

III. Messe an Werktagen – siehe Gottesdienstordnung

Eine Anmeldung für die Werktagsmessen ist vorerst auch erforderlich – siehe oben.

Die Plätze müssen bis 5 Minuten vor Meßbeginn eingenommen sein, ansonsten werden sie an evtl. andere wartende Personen vergeben.

Sonntagspflicht

Es sei drauf hingewiesen, daß unser Bischof Gebhard Fürst die Gläubigen aufgrund der schwierigen Situation auch weiterhin von der Pflicht entbindet, an Sonn- und Feiertagen die hl. Messe zu besuchen. Selbstverständlich bleibt trotzdem die Pflicht bestehen, die Sonn- und Feiertage als besonders Gott geweihte Tage zu heiligen.

Wir sind bemüht, möglichst Vielen die Teilnahme zu ermöglichen. Bitte haben Sie Verständnis für diese Regelungen und helfen Sie mit – vergelt's Gott!